



Wintersemester 2022/23



Straßenmusik > Seite 14



Kinderchor > Seite 19



Jugendkonzert > Seite 25



Vorwort

Liebe SchülerInnen, sehr geehrte Eltern, liebe LeserInnen dieser Musikschulzeitung!

Endlich dürfen unsere SchülerInnen wieder vor uneingeschränktem Publikum, nach einer schwierigen Corona-Pandemiezeit, musizieren! So konnten heuer wieder unsere Semesterkonzerte wie „Girls and Boys“, mit unseren Bands und das Jugendkonzert „Wind & Brass gemeinsam klass“, mit unseren Bläserorchestern, „normal“ stattfinden. Viele Klassenabende und jour fixe Konzerte konnten bereits wieder genutzt werden um Auftrittspraxis zu sammeln. Alle Orchester, Ensembles und Kooperationen laufen wieder, so ist doch das gemeinsame Musizieren mindestens genauso wichtig wie der Einzelunterricht, macht Spaß und motiviert! Aktuell unterrichten wir 1063 SchülerInnen in 1229 Hauptfächern. Das ist im Vergleich zum letzten Schuljahr sogar eine Steigerung!

In dieser Ausgabe unserer Zeitung „Allegro“ dürfen wir wieder viele Neuigkeiten und Berichte bringen. So können wir Ihnen unsere neuen LehrerInnen vorstellen. Bedanken darf ich mich bei all jenen KollegInnen, die die Musikschule verlassen haben. So verabschiedeten wir unsere Streicherlehrerin und langjährige Dirigentin des JSO/MSO, Bettina Schmitt. Wir wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Ebenso herzlich gratulieren dürfen wir Rosi Moser, die zum Ende des letzten Schuljahres in den Ruhestand gegangen

ist. Ihr wurde nun das Ehrenzeichen der Stadt Tulln verliehen!

Herzlich bedanken dürfen wir uns bei Mag. Stephanie Timoschek-Gumpinger und Luca Lavuri für die tolle Arbeit an unserer Musikschule. Beide sind nun an der MDW als Korrepetitoren angestellt. Wir gratulieren dazu!

Danke sagen möchten wir auch unserer langjährigen Kollegin Marianne Riedler, die unsere Musikschule 19 Jahre lang immer wieder zum Glänzen gebracht hat und nun in ihre wohlverdiente Pension geht.

Seit September 2022 ist unsere Kollegin Mag. Eva Griehl-Stich stellvertretende Direktorin. Sie ist ein Kind der Musikschule Tulln, lernte an unserem Haus Blockflöte, Klavier, Jazzklavier, Orgel und Oboe. Nach dem Oboe- und Blockflötenstudium an der MDW und an der MUK begann sie 2002 an der Musikschule Tulln zu unterrichten. Seit 2020 ist sie Standortkoordinatorin der Filiale Atzenbrugg-Heiligeneich. In der Coronazeit studierte sie Educational Leadership – professionelles Schulmanagement an der FH Kretsms und bringt dadurch viele Inputs an die Musikschule Tulln. So organisiert sie die neuen KIKI Konzerte (Kinder musizieren für Kinder) an allen 7 Volksschulen in unserem Einzugsgebiet. Eva ist auch für den Tag der offenen Tür, am 22. April und für die Schülerwerbung verantwortlich. Es freut



uns sehr, dass sie mit ihrem erworbenen Wissen die Direktion entlasten kann.

Ich darf Sie noch auf zwei weitere Highlights im Sommersemester hinweisen: Der Tag der Musikschulen, am 05. und 06. Mai, wird bei uns mit Straßenmusik am Hauptplatz in Tulln und dem Konzert der Fachgruppe Tasten in der Minoritenkirche „Piano e Forte“, wo neben der wunderbaren Kirchenorgel auch ein Flügel erklingen wird, ausgetragen.

Auch heuer freuen wir uns wieder auf das Konzert auf der Donaubühne „Danube Power“, am 23.06.2023. Save the Date! Alle weiteren Termine und Infos finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-tulln.at

Ich wünsche Ihnen ein gesundes und erfolgreiches, musikalisches Sommersemester und freue mich, wenn wir uns wieder bei unseren Veranstaltungen sehen werden.

Mit lieben Grüßen
Dir. Karl Hemmelmayer, Leiter der MS Tulln

Für den Inhalt verantwortlich

- > Verein der Eltern und Freunde der Musikschule Tulln, 3430 Tulln, Hauptplatz 16
Tel.: 02272 / 690 710
musikschule@tulln.at, homepage.wwww.musikschule-tulln.at
Tullnerfelder Volksbank
IBAN: AT62 4715 0311 7660 0000 und
Bic: TUVTAT21XXX
- > Erscheinungsort: 3430 Tulln
- > Redakteure dieser Ausgabe:
Dagmar Deuter, Karl Hemmelmayer, Hubert Herzog,
LehrerInnen, SchülerInnen der Musikschule
- > Konzept, Design & Produktion: Ing. Andrea Stagl



Neue LehrerInnen

Verena Barth-Jurca

Verena Barth-Jurca wurde in Sibiu (Siebenbürgen, Rumänien) geboren und ist in Nürnberg aufgewachsen, wo sie ersten Gesangsunterricht erhielt und viele Jahre Solistin des Kinderchors des Staatstheaters Nürnberg war.

Ihr Master-Studium für Sologesang und den Lehrgang für klassische Operette schloss sie am Konservatorium der Stadt Wien mit Auszeichnung ab und genoss eine umfassende Tanzausbildung.

Ihr pädagogisches Fachwissen erlangte Verena durch ihr Master-Studium Elementare Musik- und Tanzpädagogik an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig.

Von 2011 bis 2015 war die vielseitige Sopranistin festes Solisten-Ensemblemitglied der Oper Leipzig, wo sie in zentralen Partien ihres Fachs von Oper über Operette bis hin zum Musical regelmäßig auf der Bühne stand.



Gast-Engagements führten sie als Solistin an zahlreiche Bühnen im deutschsprachigen Raum u. a. an das Staatstheater Nürnberg, an die Oper Dortmund, an das Tiroler Landestheater Innsbruck, an die Bühne Baden sowie an das Gewandhaus zu Leipzig.

Beim weltweit größten Operettenfestival - den Seefestspielen Mörbisch - war sie zu Gast. Von den Produktionen (EINE NACHT IN VENEDIG, 2015 und VIKTORIA UND IHR HUSAR, 2016) erschienen auch DVD's im Handel.

Seit 2011 ist Verena dem Lehár Festival in Bad Ischl eng verbunden und wurde 2018 mit dem Ehrenpreis „Lehár Kristall“ für ihre besonderen künstlerischen Leistungen ausgezeichnet.

Auf dem Konzertpodium steht die Sopranistin regelmäßig mit eigenen, liebevoll und individuell gestalteten Programmen.

Viola Jank

Viola Jank, geboren im Jahr 1996 in Niederösterreich, erhielt mit acht Jahren Klavierunterricht und ab dem zehnten Lebensjahr ihren ersten Saxophonunterricht.

Seit 2014 belegte sie das Instrumentalstudium Saxophon an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Ihr zusätzliches Instrumental- und Gesangspädagogik Bachelorstudium mit Schwerpunkt Populärmusik schloss sie 2020 mit Auszeichnung ab sowie auch das Instrumentalstudium im Jahr 2022.

Sie verzeichnet Wettbewerbserfolge als Solistin sowie auch im Ensemble unter anderem bei Prima la Musica, Allegro Vivo, Grand Prize Virtuoso Salzburg Competition und Musica Juventutis. Außerdem erhielt sie einen Förderpreis der Anny-Felbermayer-Stiftung. Solistisch und als Teil eines Orchesters war sie bereits unter anderem bei dem Tonkünstler Orchester Niederösterreich, der Orchesterakademie des In-



ternationalen Schleswig-Holstein Musikfestivals, dem Anna Rothschild Ensemble der Wiener Symphoniker und diversen anderen Ensembles tätig.

Viola ist Gründungsmitglied des AUREUM Saxophon Quartetts, das - neben anderen Auszeichnungen - den 3. Preis beim CARSA-Wettbewerb und den 2. Preis beim Internationalen Franz Cibulka Wettbewerb in Graz im Jahr 2019 gewann.

Das Ensemble ist national und international tätig und ist Teil der Reihen Jeunesse, ECMA und des NASOM (New Austrian Sound of Music) Programms.

Lisa Obernberger

Lisa Obernberger, geboren in Wien fand schon als Kind ihre Leidenschaft in Musik, Tanz und Sport. Nach ihrem Schulabschluss, bei dem sie in Schlagzeug maturierte, studierte sie zunächst Musikwissenschaften und schloss mit dem Bachelor ab.

Währenddessen lernte sie das Rhythmik-Studium der mdw kennen und bereitete sich auf die Aufnahmeprüfung vor. Sie absolvierte das Rhythmik Bachelorstudium mit den Schwerpunkten „Sonder- und Heilpädagogik“ und „Instrument“ (Schlagwerk). 2018 bestand sie die Masterprüfung mit Auszeichnung und erhielt den Würdigungspreis der Universität für Musik- und darstellende Kunst Wien, als eine der elf besten Masterabsolventinnen.

Von 2017 bis 2022 unterrichtet sie an der Bafep (Bildungsanstalt für elementare Pädagogik) und im Kolleg Mistelbach mit dem Hauptfach „Rhythmik“ und „Frühe Sprachliche Förderung“. Zusätzlich leitete sie die Schulband und unterrichtete übergangsweise „Sport und Bewegung“, „Gitarre“ und das Freifach „Schlagzeug“.



Als Studentin arbeitete sie drei Jahre lang für das Unternehmen „Party- Spass“ wo sie für und mit Kindern diverse Musik- und Tanzvorführungen durchführte. Im elementaren, musikpädagogischen Bereich bot sie über den Verein „Musik Kreativ“ und die Wissensakademie Musik- und Tanzkurse an.

Seit 2016 ist Lisa Obernberger Leiterin ei-

ner inklusiven Band namens „Smile Inc.“, die aus dem Verein „Ich-bin- aktiv“ und von der Obfrau Helga Neira-Zugasty entstanden ist.

Als Musikerin mit dem Hauptinstrument Schlagzeug hat sie schon einige Banderfahrung und ist privat im Rock/ Pop Bereich tätig. Ihr aktuelles privates Bandprojekt ist „Botenstoff“.

Juan Pablo Simón

Juan Pablo Simón, in Spanien geboren, begann seine musikalische Ausbildung im Alter von sechs Jahren mit Klavier- und Geigenunterricht. Mit zehn Jahren wurde er Mitglied des Sängerknaben von El Escorial in Madrid, mit denen er ein Jahr später auch bereits erste Korrepetitionsaufgaben bekam. Nach vier Jahren Chorleitungsunterricht debütierte er als 14-Jähriger mit der Missa in F-Dur, KV 192, von Wolfgang Amadeus Mozart.

Sein Klavierstudium in Madrid schloss Juan Pablo Simón 2002 mit Auszeichnung ab. Es folgten Konzerte in Spanien sowie Engagements als Korrepetitor und Chordirigent am Teatro Coliseum und am Teatro Lope de Vega in Madrid. Im Wiener Musikverein debütierte er im Dezember 2008 als Pianist des seit 2007 bestehenden Acros Trios, mit dem er weitere Konzerte in Österreich und im Ausland absolvierte und eine CD veröffentlichte.



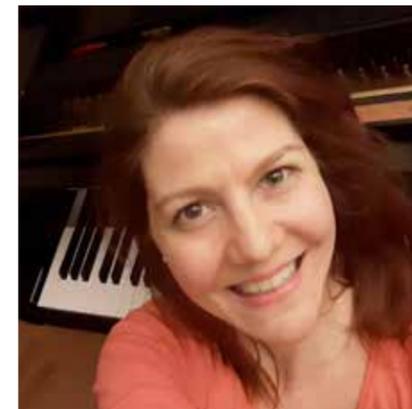
Mehrfache Stipendien des spanischen Kulturministeriums und der Comunidad de Madrid ermöglichten Juan Pablo Simón ein Orchester- und Chordirigierstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. 2015 schloss er das Orchesterdirigierstudium mit Auszeichnung ab. Von 2011 bis 2014 war er künstlerischer Leiter des Orchesters der Technischen Universität Wien. Er leitete u.a. das Orchester des spanischen „Jeunesses Musicales“, die Slowakische Philharmonie und das Orquesta Sinfónica Región de Murcia.

Als Klavierpädagoge war Juan Pablo Simón seit 2002 in verschiedenen Musikschulen sowohl in Spanien als auch in Österreich tätig.

Sonja Stelzer

Sonja Stelzer wurde in Steyr geboren. Nach der Matura studierte sie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Michael Hruby/Paul Stejskal (Klavier) und Walter Wretschitsch (Querflöte). Sie absolvierte sämtliche Diplomprüfungen mit Auszeichnung.

Konzerttätigkeit im In- und Ausland als Solistin, Kammernusikerin und Begleiterin, Dozentin bei Jugendmusikursen. Musikvermittlungsprojekte für Volksschulen in Wien und Niederösterreich, Pianistin bei Theaterproduktionen und zeitgenössischen konzertanten Opernprojekten.



Langjährige Erfahrung im Bereich Korrepetition vom Elementarbereich bis zu Goldprüfungen, Korrepetitorin bei Kursen des NÖBV, Wettbewerben, Gastkorrepetition an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Unterrichtstätigkeit in der Anton Stadler Musikschule Bruck an der Leitha und der Prof. Adolf-Schnürl Musikschule St. Andrä/Wördern.

Sonja Stelzer lebt mit ihrer Familie in Königstetten. In ihrer Freizeit näht sie leidenschaftlich gerne, liebt Puzzle-Zusammensetzen und genießt es, Zeit in der Natur zu verbringen.

Katharina Tschakert

Katharina Tschakert ist in Waidhofen/Thaya geboren und lebt aktuell in Klosterneuburg. Sie studierte an der Universität für Musik und Darstellende Kunst sowohl Sologesang als auch Gesangspädagogik, absolvierte die Masterstudien Lied und Oratorium sowie Musikdramatische Darstellung. Als Solistin wirkte sie in Opern wie „Die Zauberflöte“, „Der Freischütz“ und „Die Hochzeit des Figaro“ mit, sang Operetten („Wiener Blut“), Kindermusiktheater („Nebenan“) und zeitgenössisches Musiktheater (Neue Oper Wien).

Sie war Mitglied des Arnold Schönberg Chors, des Salzburger Bachchors und



des Weltjugendchors und gibt regelmäßig Stimm- und Chorgesang bei unterschiedlichen Chören.

An der Vokalsommerakademie in Eisenstadt besuchte sie Kurse für Musical, Jazzgesang und Populargesang, war als Coach bei der Musicalakademie Horn tätig.

Sie unterrichtet aktuell auch Stimm- und Chorgesang an der Musikschule Thaya und der Musikschule Jauerling.

Eigner-Rothbauer

Ihr Partner für Transport, Erdbau, Sand & Schotter, Recycling und Abbruch

Am Stiergraben 5 | 3434 Tulbing/Tulln | Tel.: 02273 / 7206
office@eigner-rothbauer.at | www.eigner-rothbauer.at

Verabschiedungen

Bettina Schmitt 1992 - 2022 über das JSO Tulln



Ohne konsequente und langjährige Aufbauarbeit im Bereich des Streichernachwuchses, vor allem dank der ehemaligen Musikschuldirektorin Elisabeth Deutsch, wäre die Gründung eines Symphonieorchesters nicht möglich gewesen.

Zunächst entstand ein Ensemble von einigen Violinen, das im Jahr danach schon zu einem kleinen Streicherensemble heranwuchs. Die StreicherlehrerInnen der Musikschule Tulln bauten nach und nach ein kleines Streichorchester auf, bei dem auch

einzelne Bläser zum Einsatz kamen. Das Jugendsymphonieorchester Tulln (JSO Tulln) präsentierte sich zum ersten Mal im Stadtsaal Tulln im Jahr 1999 mit der Blumenfest-Polka von J. Strauss II und mit einer Uraufführung von Albert Kreuzer „Tumbolia“, Dirigentin Bettina Schmitt.

Im Jugendsymphonieorchester Tulln (JSO Tulln) spielten zwischen 50 und 70 MusikerInnen, StreicherInnen, BläserInnen und SchlagwerkerInnen. Es musizierten



SchülerInnen ab dem Alter von 9 Jahren gemeinsam mit einigen musikbegeisterten Eltern und LehrerInnen.

In den darauffolgenden Jahren übernahm Andreas Simbeni die Leitung des JSO und baute die musikalische Einbeziehung der Holz-, Blech- und Schlagwerkinstrumente weiter aus.

Seit dem Jahr 2004 unternahm das JSO regelmäßig ein Orchester camp in Niederösterreich (Traunstein, Sallingstadt,



Ulmerfeld) mit intensivem Proben training und reger Freizeitgestaltung, wie Lagerfeuer, Schnitzeljagd und Wanderungen. Unterstützt wurde das JSO durch die Mitwirkung des Elternvereins, der gemeinsam mit einigen Streicher- und BläserkollegInnen für die organisatorische, musikalische und freizeittliche Betreuung sorgte. Zusätzlich übernahm der Elternverein auch Spesen für Orchester camps, Busfahrten, Workshops, Buffets, etc.

Die Probenphasen begannen manchmal schon im Herbst im 2-Wochenrhythmus oder im Frühjahr in Proben blocks, die Konzerte fanden meist im April oder Mai statt.

Im Jahr 2005 hat die Dirigentin Bettina Schmitt wieder die Gesamtleitung des JSO Tulln übernommen. In der Saison 2006/07 waren drei zusätzliche Workshops geplant: Rhythustraining mit dem Gastdozenten Richard Filz, Improvisation mit Cordula Bösze und Orchestertraining für StreicherInnen mit Bettina Schmitt.

Das JSO ist bisher im Stadtsaal Tulln aufgetreten, 2006 im Haus der Regionen

in Krems und ein Teil des Orchesters reiste zum gemeinsamen Musizieren nach Hürth/ Deutschland, wo es ein Kooperationskonzert mit der dortigen Musikschule gab.

Im Jahr 2007 haben Austauschkonzerte mit der Musikschule Klosterneuburg stattgefunden.

2008 kamen Auftritte im Rahmen des Niederösterreichischen Musikschul-Orchesterfestivals im Kulturhaus Gmünd, im Festsaal des Bundesgymnasiums Bad Vöslau sowie im Passionsspielhaus Kirchschatz dazu.

2009 gab es neben dem Konzert in Waidhofen/Ybbs eine Italienreise. Im Austausch mit dem Jugendorchester Vicenza konzertierte zunächst das JSO in Italien und 2010 kamen dann die Italiener zu gemeinsamen Konzerten nach Tulln.

Das Repertoire unseres Orchesters umfasste den Barock bis hin zur Moderne und begünstigte KomponistInnen der Gegenwart.

Ab 2010 leitete drei Jahre lang unser

Direktor Karl Hemmelmayr das JSO.

Von 2012 bis 2020 stand es unter der Leitung von Hans Peter Manser, „wuchs“ sozusagen aus der Musikschule heraus und wurde zu einem eigenen Verein.

Während der Coronapandemie entstand unter der Leitung von Bettina Schmitt ein neues MusikschulSymphonieOrchester (MSO) mit einem tollen Konzert in der Pfarrkirche St. Stephan. Nachdem Bettina im September 2022 in den wohlverdienten (Un-)Ruhestand ging, übernahm Juan Pablo Simón die Leitung des neuen MSO. Sein erstes Konzert fand in der Adventzeit im Kapuzinersaal statt (siehe S. 18 Rückblicke) Nach einer mehrjährigen Pause und dem Ende des JSO Tulln gründete im Jahr 2021 Bettina Schmitt erneut ein Orchester, das Musikschulsymphonieorchester (MSO), mit dem sie im Mai 2022 in der Stadtpfarrkirche ein sehr erfolgreiches Konzert gab.

Leider hat Bettina Schmitt nun im Herbst 2022 die Musikschule verlassen. Juan Pablo Simón übernimmt das neue MSO, das er neu aufbauen wird.

Marianne Riedler 2004 – 2023



Das verdanken wir zum großen Teil unseren beiden Damen und guten Seelen Trixi Jäger und Marianne Riedler, die für Glanz und Ordnung sorgen, jederzeit für Zusatzaufgaben aller Art bereit sind, aufmerksam auch Schreibfehler und sonstige Unstimmigkeiten aufdecken, in jeder Hinsicht mit offenen Augen und mitdenkend die Schule betreuen und immer freundlich und hilfsbereit sind. Man kann sich einfach auf sie verlassen.

Marianne, die seit 2004 ein Teil unseres Musikschulteams ist, verabschiedet sich nun in den Ruhestand. Sie war auch diejenige, die sich liebevoll um die Pflanzen in und vor der Musikschule kümmerte und köstliche Mehlspeisen und Kekse zauberte.

Ein Aushängeschild einer guten Schule ist auch immer der erste Eindruck, den man beim Betreten des Gebäudes gewinnt. Im ehemaligen Kapuzinerkloster, unsere Musikschule, sieht man gleich, dass dieses Gebäude in Schuss ist und liebevoll gepflegt wird.

Liebe Marianne, ganz herzlichen Dank für 19 gemeinsame gute Jahre. Wir wünschen Dir eine ausgefüllte Zeit in Deiner Pension



und hoffen, dass Du uns nicht vergisst.



Herzlichen Dank für 19 gemeinsame Jahre



Stephanie Timoschek-Gumpinger Klavier, Korrepetition 2008 – 2022

Stephanie Timoschek-Gumpinger verließ die Musikschule Tulln nach 14 Jahren.

Wir wünschen ihr viel Freude auf ihrem weiteren Lebensweg und danken herzlich für viele schöne gemeinsame musikalische Jahre.



Ehrung

Herzliche Gratulation liebe Rosi zum Ehrenzeichen der Stadt Tulln im Dezember 2022

Rosi Moser begleitete in 40 Jahren über 8.000 Kinder auf den ersten Schritten ihres musikalischen Lebensweges. Mit dem Elementaren Musizieren schuf sie die Grundlagen für musikalische Karrieren. Mit ihren SchülerInnen besuchte sie Musicals, Workshops, Opern, Operetten, Konzerte, Theater und führte mit dem Kinderchor der Musikschule 6 Musicals auf.



ERFOLGE

Jasmin Pollatschek

Herzliche Gratulation Jasmin Pollatschek, Klasse Andreas Hadamek, zur Aufnahme in den Vorbereitungslehrgang an der MdW für Violoncello bei Maria Grün im Herbst 2022!



Jasmin Weissmann



Wir gratulieren herzlich unserer Schülerin Jasmin Weissmann. Sie hat im Juli 2022 die Zulassungsprüfung für das Schauspielstudium erfolgreich absolviert und kann nun seit September an der MUK, früheres Konservatorium, Schauspiel studieren. Sie ist bereits seit 2014 Schülerin in der Musikschule Tulln für klassischen Gesang und auch immer wieder im Gesangsensemble und mit der Big Band zu hören.

„Ich freue mich wahnsinnig endlich meinen Traum leben zu dürfen und Schauspiel studieren zu können! Das wäre ohne die tatkräftige Unterstützung der Lehrkräfte an der Musikschule Tulln nicht möglich gewesen. Insbesondere danke ich meiner Gesangslehrerin Christine dell'Antonio, die mir nicht nur geholfen hat mich gesanglich weiterzuentwickeln, sondern sich auch mit viel Geduld all meine Monologe angesehen hat und mich auch bei meinen schauspielerischen Sorgen immer unterstützt hat!“
- Jasmin



BREITWIESER G.E.S.M.B.H.
Stone World

Konzertmusikbewertung in Grafenwörth, 19./20.11.2022

Herzliche Gratulation unseren MusikerInnen zur Konzertmusikbewertung in Grafenwörth

Blasmusik Langenrohr	Gruppe A	86,92 Punkte
Jugendkapelle Königstetten	Gruppe A	89,08 Punkte
Jugendblasorchester Tulln	Gruppe A	91,83 Punkte
Blasmusik Königstetten	Gruppe C	92,00 Punkte
Musik- und Gesangsverein Tulln	Gruppe C	92,75 Punkte
Stadtkapelle Tulln	Gruppe D	93,17 Punkte



53. Abschlussprüfung Julia Egretzberger, Blockflöten, 01.10.2022

Am Samstag, dem 1. Oktober 2022, fand in der Musikschule Tulln die Abschlussprüfung Blockflöte mit der jungen Musikerin Julia Egretzberger, Klasse Mag. Karin Lacher, statt. Zu hören gab es ein Konzert, das uns durch verschiedenste Epochen der Blockflötenliteratur führte – über die Renaissance (mit einem Recercada von Diego Ortiz), die Barockzeit (mit C.H. Graun, G.Ph. Telemann und M. Uccellini), bis hin ins 20./21. Jahrhundert (mit einem jazzigen Stück von P. Rose und dem Quartett Ixesha – einer afrikanischen Suite von Sören Sieg). Unterstützt wurde Julia tatkräftig von Magdalena Markom, Marie Raschbacher, Jonas Rest auf den Blockflöten und Gabriel Richter am Horn, mit dem sie das Concerto a Tre von Georg Philipp Telemann spielte. Das zahlreich erschienene Publikum spendete viel Applaus! Die Jury, bestehend aus externer Prüferin Mag. Elena Winkler, Fachgruppenvertretung Mag. Eva Griebel-Stich, Lehrerin Mag. Karin Lacher und Dir. Karl Hemmelmayer, verlieh Julia einen verdienten ausgezeichneten Erfolg. Im Anschluss an das Konzert wurde bei einem Buffet noch ordentlich gefeiert.



AUSLANDSREISE

Griechenland Juli 2022 - Danubia Strings



Das Kooperationsprojekt „Danubia Symphonic Winds“ der Musikschulen Klosterneuburg, Sieghartkirchen, Tulln und Bismberg/Leobendorf/Enzersfeld, hat heuer seine Fortsetzung gefunden mit der Gründung des Streicher-Kammerorchesters „Danubia Strings“.

Mit den gleichen Zielen und Vorhaben – nämlich jungen, engagierten MusikerInnen die Möglichkeit zu bieten, nicht alltägliche Literatur für Streichorchester kennenzulernen und auf hohem Niveau in Konzerten national und international zu präsentieren – konzertierten sie in Leobendorf in der Kirche von Oberrohrbach und in Tulln im Rahmen der Bezirksfeier „100 Jahre Niederösterreich“.

Auf Einladung der österreichischen Botschaft in Athen zu „190 Jahre diplomatische

Beziehungen Österreich - Griechenland“, hat das Orchester im Sommer 2022 eine Tournee in Nordgriechenland unternommen. Als Botschafter der österreichischen Musikkultur- und -ausbildung haben 20 junge StreicherInnen aus den vier Musikschulen, unter der Leitung von Mario de Rose, drei großartige Konzerte gegeben: am 3. Juli in Ioannina im Nordwesten Griechenlands am Pamvotida See in einem Amphitheater mit Blick über die Stadt und den See, am 4. Juli in Parga an der Westküste Griechenlands, eine Stadt mit bunten Häusern und einem mittelalterlichen Zitadellenkomplex auf einem Hügel in der Stadt. Dort



fand auch das Konzert statt. Und abschließend auf der Insel Korfu. Das Publikum war jedes Mal von der Qualität und Spielfreude der jungen MusikerInnen begeistert.

Weiters fand ein Dozentenkonzert in der Region Epirus und auf den ionischen Inseln statt.

Auf der Konzertreise kam auch der Freizeit-aspekt nicht zu kurz, Baden im Meer, griechische Köstlichkeiten und Kultur genießen.

Die Kinder und Jugendlichen gewannen neue Freundschaften, lernten eine fremde Sprache und ein fremdes Land mit seiner Kultur besser kennen. Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten.



Lisa Bernauer - Danubia Strings

Das Orchester „Danubia Strings“ war für uns eine großartige Erfahrung. In den vielen Proben haben wir einander besser kennengelernt und Freundschaften geknüpft.

Nach mehreren Wochen Proben sind wir endlich für eine Woche nach Griechenland geflogen. Vom Flughafen Wien Schwechat nach Thessaloniki. Dort angekommen sind wir weiter nach Ioannina gefahren. Wir hatten natürlich wieder mehrere Stunden Probe und nach vier Tagen endlich unser erstes Konzert in Griechenland. Wir sind erst spät wieder im Hotel gewesen und mussten am nächsten Tag schon um 9.00 Uhr im Bus nach Parga sitzen.

Nach dem Konzert in Parga ging es für uns zurück nach Ioannina und schließlich für uns der Höhepunkt, mit der Fähre nach Korfu, um vor dem Archilleion zu spielen. Am Abend kam Wind auf, weshalb fast alle unsere Noten weggefliegen sind und die Notenständer sogar auf die Kontrabässe gefallen sind. Sehr schön war allerdings die Aussicht und zuzusehen, wie Flugzeuge im Sonnenuntergang vor uns aufgestiegen und gelandet sind. Nach einer Woche ging es für uns wieder zurück nach Hause, mit schönen Erinnerungen an diese Zeit.



Der Elternverein unterstützte die Reise mit € 1.000,-

Sponsoring



Johannes Mayer, Geigenbaumeister aus Großriedenthal erfüllte Maria Stepura, die 2022 aus der Ukraine nach Tulln kam und an der Musikschule Tulln im Fach Violine bei Isabell Schneider unterrichtet wird, einen Weihnachtswunsch.

Er restaurierte und schenkte ihr eine 4/4 Geige aus seinem Fundus. Herzlichen Dank für die großzügige Spende!



RÜCKBLICKE

Die Musikschule mit Straßenmusik im Sommer, Herbst und in der Weihnachtszeit



Am Samstag, 26.11. wurde von 10:30 - 11:30 zur Einstimmung auf Weihnachten am Tullner Hauptplatz musiziert. Der Kinderchor der Filiale Heiligeneich unter der Leitung von Eva Griebel-Stich und das Blechbläserensemble Tulbrass unter der Leitung von Karl Hemmelmayer unterhielten die zahlreichen Zuhörenden mit besinnlichen Advent- und Weihnachtsliedern.



Dazwischen improvisierte Daniel Frank aus der Klasse von Martin Achenbach am Klavier. Die Beiträge sind extrem gut angekommen, und zu guter Letzt schaute sogar das Christkind höchstpersönlich vorbei.

An den Samstagen vor den Sommerferien und von September bis Dezember musizierten jeweils von 10:30 - 11:30 Uhr in der Tullner Innensdtadt und in der Rosenarcade die AerosolistInnen, Lilly and the GangStars, der Kinderchor Heiligeneich, der Kinderchor der Musikschule Tulln, das Blechbläserquartett, die RobertiBanda, das Klarinettenensemble, das Gitarrenensemble, das Hornquartett, Caroline Hemmelmayer mit Eigenkompositionen am Klavier, die Bläserbande, Bands, LehrerInnen, Saxophone und das Gesamtensemble.



Young Composers 05.11.2022



Fast 60 junge KomponistInnen im Alter zwischen 8 und 23 Jahren traten mit ihren Kompositionen im Atrium auf und gewährten Einblicke in ihr künstlerisches Schaffen.

Die musikalischen Themen handelten von Tieren, Natur und Aktuellem. Die Kompositionen waren aus dem klassischen Genre aber auch Blues Improvisationen und Experimentelles standen auf dem Programm, das die Vorgabe hatte, die KomponistInnen nicht stilistisch einzuschränken.

Die diesjährige Veranstaltung brach den Mitwirkenden- und Publikumsrekord. Moderiert wurde der Abend von Judith Mc Gregor vom Musik- und Kunstschulen Management. Den festlichen Rahmen im Atrium ergänzte der Elternverein mit seinem Buffet.

Musiziert wurde solistisch, in Ensembles, mit LehrerInnen, Freunden und KollegInnen.



Adventauftakt Tulbing 25.11.2022

Viel abwechslungsreiche Musik und Texte, zusammengestellt von Karl Hemmelmayer, gab es beim Tullner Advent in der Aula der Volksschule Tulbing.

Karl Genau trug seine Gedichte vor, Caroline Hemmelmayer sang beeindruckend anrührend Eigenkompositionen und begleitete sich am Flügel, der Tulbinger Kirchenchor sang Weihnachtliches, verschiedene Ensembles und SolistInnen musizierten in unterschiedlichen Besetzungen. Im Anschluss an das Adventkonzert gab es Getränke, Brötchen und Süßes.



Atzenbrunner Advent 26.11.2022



Die Heiligeneicher RobertiBanda unter der Leitung von Eva Griehl-Stich musizierte am Samstagabend 26.11.2022 beim Atzenbrunner Advent vor dem festlichen Ambiente von Schloss Atzenbrugg.

Das Publikum war von den weihnachtlichen Beiträgen begeistert. Leider hat das Wetter nicht unbedingt zur guten Stimmung beigetragen. Das leichte Tröpfeln am Beginn wurde im Verlauf des Auftritts stärker, und die letzten beiden Lieder spielten die tapferen Musiker*innen dann schon im strömenden Regen. Die gute Laune konnte Publikum und Mitwirkenden trotzdem nicht verdorben werden. Hoffentlich wird das Christkind unseren Einsatz belohnen!

Familienmesse Heiligeneich 27.11.2022



Am 27.11. 2022 gab es in der Pfarrkirche Heiligeneich die 3. Familienmesse der Saison mit Adventkranzweihe. Festlich umrahmt wurde der von Pfarrer Wajda und dem Familienmessteam liebevoll gestaltete Gottesdienst durch ein Querflötenensemble aus der Filiale Heiligeneich, welches unter der Leitung von Marlies Rauchöcker musizierte.

Den Leuten hat es gut gefallen, die jungen MusikerInnen erhielten viel Applaus.

Tullner Advent St. Stephan 03.12.2022

Mit Ensemblemusik, Geschichten und Chormusik zum Advent wurde den ZuhörerInnen in der vollbesetzten Pfarrkirche St. Stephan eine besinnliche Adventstunde geboten.

Mit Harfenklängen, Blechbläserweisen, Klarinettenensemblemusik umrahmte u.a. die Musikschule Tulln den Tullner Advent.



Weihnachtskonzert Königstetten 05.12.2022

Am 05.12. fand in Königstetten das bereits zur Tradition gewordene Weihnachtskonzert der Filiale statt. Die SchülerInnen musizierten in Ensembles und verbreiteten mit einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Programm an traditionellen sowie modernen Weihnachtsliedern vorweihnachtliche Stimmung. Die Young BANDist überraschten außerdem mit ihrer Eigenkomposition „It's BANDits Time“. Als Belohnung ernteten die jungen KünstlerInnen begeisterten Applaus nicht nur von ihren stolzen Eltern. Im Anschluss klang der Abend bei einem Buffet aus, für das die Mitglieder der Jugendkapelle Königstetten im Rahmen einer gemeinsamen Übernachtung im Musikerheim extra Kekse gebacken hatten.



Groß und Klein im Advent Heiligeneich 06.12.2022

Am 06.12.22 fand das mittlerweile zur Tradition gewordene Groß & Klein-Konzert der Musikschule im Festsaal der Mittelschule Heiligeneich statt, dieses Mal bereits im Advent. Die SchülerInnen der Filiale Heiligeneich musizierten solistisch und in Ensembles, das Programm war eine bunte Mischung aus Weihnachtlichem und klassischen Konzertstücken. Das Publikum war begeistert von den Darbietungen der jungen KünstlerInnen. Zum Schluss war sogar der Nikolaus da! Im Anschluss an das Konzert lud die Blasmusik Heiligeneich draußen zu Glühwein, (Kinder-)Punsch und Keksen, würdig umrahmt von Weihnachtsliedern der RobertiBanda. Ein herzliches Dankeschön an



die Gemeinde Atzenbrugg, die Blasmusik Heiligeneich und die Teams von Volksschule und Mittelschule Heiligeneich für die wertschätzende Zusammenarbeit! Danke auch an die SPÖ-Ortsgruppe Atzenbrugg, die 300€ aus dem Erlös ihres Glühweinstandes an die Blasmusik Heiligeneich für die RobertiBanda spendete.

Weihnachtskonzert Langenrohr 13.12.2022

Am Dienstag, dem 13.12.2022 fand wieder, heuer erstmals nach der Pandemie, ein Weihnachtskonzert der Musikschulfiliale im Gemeindesaal Langenrohr statt.



Die ZuhörerInnen wurden von einem vielfältigen Programm überrascht. Kinder des Elementaren Musizierens, das Gitarrenensemble, SolistInnen an ihren Instrumenten wie Querflöte, Trompete, Kontrabass, Violine sowie am Klavier und sogar ein E-Gitarren Duett musizierten weihnachtliche Werke

und versetzten das Publikum in adventliche Stimmung. Zum Ende des Konzertes bedankten sich Dir. Karl Hemmelmayer und Vizebgm. Gerhard Figl bei SchülerInnen und LehrerInnen und wünschten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam „Ihr Kinderlein kommet“, bei Punsch und Keksen klang der musikalische Abend aus.

Klassenvorspiel tiefes Blech: Klasse Johann Schiestl 17.12.2022



Weihnachtskonzert des Musikschul-Streich-Orchesters 18.12.2022



Am Sonntag, dem 18.12.2022, fand das erste Konzert des Musikschul-Streich-Orchesters der Musikschule Tulln, unter neuer Leitung im Kapuzinersaal statt. Nachdem Bettina Schmitt in die verdiente Musikschul-

pension gegangen ist, konnte Direktor Karl Hemmelmayer den Klavierlehrer und Korrepetitor Juan Pablo Simón als Dirigent für das junge Streichorchester gewinnen. Am Programm standen „Drei Weihnachtslieder“

op. 36 von Niels Wilhelm Gade. Mit diesen, „Die Weihnachts-Glocken“, „Kind Jesus ward zur Welt gebracht“ und „Tanz der kleinen Mädchen“, wurde das Publikum gleich in Weihnachtsstimmung versetzt. Das Werk „Arietta“ schrieb der Komponist Leroy Anderson für seine Tochter Jane an der Bratsche und für sich selbst am Cello und erweiterte es danach für Streichorchester. Mit dem Concerto Grosso in D-Dur op. 6 Nr. 1 von Arcangelo Corelli überzeugten die jungen StreicherInnen das Publikum von ihrem Können. Bei der Zugabe „Oh du Fröhliche“ durfte das Publikum mitsingen und die Konzertmeisterin Lilly Baumgartner das Orchester dirigieren.

Alles in Allem ein wunderbarer, vorweihnachtlicher Konzernachmittag mit einem jungen Orchester!

Adventsingen Heiligeneich 18.12.2022



Nach der Corona bedingten zweijährigen Pause, wurde in der wunderschönen Pfarrkirche Heiligeneich das traditionelle Adventsingen wieder durchgeführt.

Pfarrer Mag. Robert Wejda, Bürgermeisterin Beate Jilch, OSR Maria Kostera, der Kirchenchor Heiligeneich, der Bäuerinnenchor, SchülerInnen der VS Heiligeneich, die Blasmusik Heiligeneich sowie der Chor carmina animae, gestalteten ein abwechslungsreiches Weihnachtskonzert mit Krippenspiel. Im Anschluss gab es, organisiert vom Pfarrgemeinderat, bei Würstchen, Glühwein und Punsch noch einen gemütlichen kulinarischen Ausklang. Foto Egon Fischer

Der neu gegründete Kinderchor Leitung Verena Barth-Jurca



Der neu gegründete Kinderchor „Tullner Chorinis“ unter der Leitung von Verena Barth-Jurca trat erstmals am 10.12.2022 am Hauptplatz öffentlich mit Weihnachtsliedern auf und erfreute mit seiner gelungenen Präsentation viele ZuhörerInnen.

Nächste Auftritte:
15.05.2023 Frühlingskonzert im Rosenheim mit Schlagwerkschülern der Klasse Vitus Pirschner
23.06.2023 Danube Power Donaubühne 15 – 19 Uhr

Klassenabend Horn Klasse Davide de Ferrari Volksschule Tullbing 18.01.2023



Klassenabend Gesang Klasse Christine dell'Antonio, Katharina Tschakert 22.01.2023



Klassenabend Cello Klasse Andreas Hadamek 24.01.2023



Klassenvorspiele Cornelia Högl-Egretzberger und Viola Jank am 28.01.2023



TULLN Kultur

Michael Mittermeier © Olaf Heine

donauBühne
tulln
Vielfalt unter Sternen

Goran Bregović Goran Bregović

Kabarett & Comedy

ALEX KRISTAN
15.06.2023

GERY SEIDL
17.06.2023

MICHAEL MITTERMEIER
04.07.2023

MARTINA SCHWARZMANN
10.08.2023

VIKTOR GERNOT
18.08.2023

Feine Musik & Viel Platz

MARTIN GRUBINGER
22.07.2023

WOLFGANG AMBROS & DIE NO. 1 VOM WIENERWALD
12.08.2023

GORAN BREGOVIĆ & WEDDING & FUNERAL BAND
26.08.2023

GÖTTERKLANG TRIFFT DONAUGOLD
31.08.2023

THOMMY TEN & AMÉLIE VAN TASS
01.09.2023

Die Bühne am Ende des Tunnels 2023*

www.donaubuehne.at

Tickets auf www.tullnkultur.at & www.donaubuehne.at (print@home) | in allen Raiffeisenbanken in Wien und NÖ & mit oeticket-Service und auf shop.raiffeisenbank.at
Spezielle Ermäßigung mit einem Raiffeisenkonto | www.noen.at/ticketshop | Ticketshop „Gute Unterhaltung“ Wiener Str. 16, 3430 Tulln | bei oeticket.com, 0900/94 96096
| Trafiken mit trafiknet | an der Abendkasse

Girls & Boys, 27.01.2023



Endlich nach 2 Jahren fand wieder das Girls & Boys Konzert in der vollbesetzten Kunstwerkstatt statt. Die 6 Bands und Ensembles, insgesamt 36 MusikerInnen, brachten großartige Leistung und es herrschte eine tolle Stimmung. Nicht nur „I feel good“ von James Brown, interpretiert vom Weltensembel und „Don't stop me now“ von Queen, gerockt von Simply Six mit Sängerin Maria Steinböck, sondern auch die Jazz Band, Lilly and the Gangstars, Bad Attitude und

last but not least die Big Band, mit den großartigen Sängerinnen Polina Stepura mit „for once in my life“ und Jasmin Weissman mit „On Broadway“ zeugten vom Enthusiasmus der MusikerInnen. Publikum, Or-

ganisator Bernhard Osanna, Direktor Karl Hemmelmayr und allen Mitwirkenden war anzumerken, dass sie es sichtlich nach der Corona Zwangspause genossen, endlich wieder Musik live erleben zu können.

Konzert „Saiten gezupft“ ... 28.01.2023



..... war das Motto des LehrerInnenkonzertes der Fachgruppe Saiten. Michal Matejčík, Harfe, Michi Salem, Hackbrett, Gitarre, Nikolas Göhl und Konstancja Furch-Bargielska, Gitarre, musizierten im vollbesetzten Kapuzinersaal bei schönstem Winterwetter in verschiedenen Kombinationen, aber auch solistisch ein buntes Programm durch verschiedene Epochen eindrucksvoll auf höchstem Niveau.

Zu hören waren sowohl volkstümliche Kompositionen, als auch Werke von J.S. Bach, lateinamerikanische Gitarrenmusik und moderne Klassiker. Das Publikum war begeistert von dem abwechslungsreichen Konzert, der zarten Saitenklänge.

Der ORF schnitt den Konzertabend mit und interviewte Michal Matejčík zum Thema Ausländer in Österreich für die ORF3 Sendung „Wir“.



LINTNERDACH
Ges.m.b.H.
Dachdecker ▲ Spengler
Schwarzdecker (Flachdach)
3430 Tulln ▲ Kaplanstraße 1
Tel.: 02272/62642 ▲ Fax: 02272/62642-9
e-mail: office@lintner-dach.at

VEHICLE SOLUTIONS
DLOUHY
Spezialfahrzeuge für Spezialanforderungen
DLOUHY GmbH | Tulln - Wien | Tel. 02272 63100 **dlouhy.at**

Schildecker
Bulk Logistics - Tank Cleaning

Klassenabend Sonja Stelzer mit Gästen der Klasse Martin Achenbach 30.01.2023



Workshop Jazz Impro mit Bernhard Osanna und Lukas Lackner 21.01.2023



Am 21. Jänner fand der 4. Improvisationsworkshop in der Musikschule Tulln statt. Da es in den zahlreichen Ensembles und Bands der Musikschule immer öfter Bedarf an improvisierten Soli gibt und auch im Einzelunterricht regelmäßig danach gefragt wird, bieten Lukas Lackner (Klavier Popular) & Bernhard Osanna (E-Bass &

Kontrabass) diese Workshops zweimal pro Semester an. Der Zeitpunkt war bis dato immer Samstagvormittag.

Keine Angst hier werden keine Soli von Charlie Parker, Dizzy Gillespie, oder John Coltrane analysiert oder transkribiert! Es geht ganz einfach und entspannt zur Sache: erst einmal wird der Blues und seine Form erklärt – das heißt: es gibt maximal 3 Akkordstufen welche sich innerhalb von 12 Takten regelmäßig wiederholen. Dazu wird das Thema von „C-Jam-Blues“ auswendig gelernt. Hier gibt es erst einmal null Stress: es handelt sich um eine Melodie die gerade einmal aus 2 Tönen besteht!!!

Als nächstes kommt die Pentatonik, bzw. die Blues-Scale dran – auch hier ist es zuerst ganz leicht: es werden maximal 5-6 Töne gelernt!

Dann geht's auch schon zur Sache: gemeinsam mit Lukas und Bernhard wird musiziert! Zuerst das Thema und dann darf jeder improvisieren probieren! Jeder kann - muss aber nicht. Nach der ersten Runde wird darüber gesprochen und dann geht es schon weiter... das Allerwichtigste: „...KEINE ANGST vor falschen Tönen – im schlimmsten Fall seid Ihr einen Halbton zu hoch oder zu tief!“ Somit kann jeder „falsche“ Ton ganz leicht zu einem zur Harmonie passenden Ton „ausgebessert“ werden!

Dann kann nach mehreren Runden die Begleit-Groove z.B. von Swing/Blues zu

Bossa Nova gewechselt werden. Durch die veränderte Stilistik wird die Phantasie und Kreativität der Teilnehmer*innen zu neuen Ideen und Phrasen angeregt.

In Zukunft werden wir uns sicher noch weiteren spannenden Themen wie freie Improvisation, Improvisation im Kollektiv und auch anderen Genres wie Pop/Rock, Latin, etc. widmen. Wichtig ist, Fragen sind jederzeit willkommen und wenn Ihr Tipps für ein bestimmtes Solo braucht welches Ihr gerade in der Bigband oder in anderen Bands spielt, kommt unbedingt vorbei zum nächsten Impro Workshop Termin!

Jeder ab dem Alter von 10 Jahren ist herzlich willkommen. Teilnehmer die nicht in der Musikschule lernen können mit einem Beitrag von € 10,- gerne mitmachen!



Tubaworkshop mit Univ. Prof. Mag. Michael Pircher 28. 01. 2023 Königstetten



Jugendkonzert Atrium 02.02.2023

Beim diesjährigen Jugendkonzert wirkten 6 Orchester und Bands, insgesamt 120 Mitwirkende im Alter von 4 bis 50 Jahre mit. Gespielt wurde querbeet von Kinderliedern über Musicals, traditionellem bis hin zu Filmmusiken. Die Bläserbande Junior, stellvertretend für Cordula Böse unter der Leitung von Johanna Kliment, begann den Konzertabend u.a. mit einem Marsch, es folgte die Junior Band Tübing unter der Leitung von Johanna Kliment mit 3 Stücken, die YoungBandits Königstetten musizierten unter der Leitung von Lukas Hirzberger. Weiter ging es mit der RobertiBanda unter Eva Griebel-Stich, unter anderem mit einem Ball zur Geisterstunde und dem Star Wars Theme. Die Bläserbande, Leitung Niki Höckner ergänzte das Programm. Zum Abschluss sorgte das Jugendblasorchester unter Bernhard Fleissner weiter für Stimmung u.a. mit the Joy of Music, Spiderman, Cowboys und Cups. Die Moderation des Abends übernahm mit gewohnter Frische, Niki Höckner. Die Powepointpräsentation zu den einzelnen Orchestern wurde liebevoll von Eva Griebel-Stich gestaltet. Die zahlreichen



ZuhörerInnen waren von den Leistungen der MusikerInnen begeistert. Der gelungene Abend klang beim Buffet des Elternvereins gemütlich aus.

Bierverkostung 21.01.2023

Am Samstag dem 21.01.2023 lud die Personalvertretung zu einem Ausflug in die Privatbrauerei Gablitz nach Purkersdorf zur Brauereibesichtigung. Nikolaus Göhl, Michi Salem, Dagmar Deuter, Jörg Dekan-Eixelsberger und Cordula Böse genossen den interessanten Nachmittag bei herrlichem Winterwetter und erfuhren viel Wissenswertes zum Thema Bierbrauen. Zum Probieren gab es natürlich gute Hopfenvarianten, als Unterlage gefüllte und leere Brezel. Eine kleine, feine Brauerei, ein Besuch lohnt sich!!



Punschstand Adventzeit



Der Elternverein veranstaltete bereits zum 2. Mal in der Adventszeit an 3 Tagen einen Punschstand mit Feuerkorb, Keksen und Weihnachtsmusik, musikalisch umrahmt von Ensembles der Musikschule, der gerne angenommen wurde.

Die Idee kam von der Personalvertretung, die während der Coronazeit nach Möglichkeiten suchte, adventlich mit LehrerInnen, SchülerInnen und Eltern zusammen kommen zu können.



Instrumentenankäufe des Elternvereins Herbst 2022

B-Klarinette	1290,-
Stagepiano	540,-
Kindersaxophon	599,-

Bericht des Elternvereins

Mit voller Kraft ins Sommersemester 2023!

Und herzlichen Dank an Sie für die bisherige Unterstützung des Eltern- und Fördervereins.

Mit Ihrer Hilfe konnten wir vieles erreichen: Förderung unserer MusikschülerInnen aus unserem Sozialfond, Beschaffung neuer Leihinstrumente, Unterstützung bei Orchesterreisen, Finanzierung der EV Zeitschrift „Allegro“ und vieles mehr.

Besonders durch unsere Leihinstrumente, die wir durch Ihre Beiträge und durch Sponsoren anschaffen können, ermöglichen wir erst, vielen SchülerInnen das Instrument zu erlernen.

Auch unsere Buffets bei den diversesten Veranstaltungen (von Klassenabenden bis hin zu verschiedenen Konzerten) wären ohne die Unterstützung engagierter Eltern und HelferInnen nicht möglich.

Durch all diese Dinge unterstützen wir die Arbeit der Musikschule.

Nun meine Bitte: den Elternverein mit Ihren Beiträgen weiterhin zu finanzieren (Danke für die schon geleisteten Beiträge)! Wenn ein Großteil der Eltern den Beitrag von € 10,- pro Jahr leistet, können wir unsere Ziele viel leichter erreichen.



Bitte überweisen Sie den Beitrag auf folgendes Konto: AT62 4715 0311 7660 0000, lautend auf „Elternverein der Musikschule Tulln“.

Aus Umweltschutzgründen verzichten wir heuer auf die Verteilung von Zahlscheinen, falls Sie jedoch einen benötigen (und nicht online überweisen), können Sie diesen im Sekretariat der Musikschule bekommen.

Falls Sie Fragen haben oder uns bei unseren Buffets unterstützen wollen (helfende Hände sind immer willkommen), können Sie mich jederzeit unter der Telefonnummer 0664/6173002 erreichen.

„Danke“ unserem Direktor Karl Hemmelmayer und seinem gesamten Team für die gute Zusammenarbeit und die Bitte uns auch weiterhin so unbürokratisch zu unterstützen.

Ihr EV Obmann Hubert Herzog

Termine:

Mi	15.03.2023	PLM Preisträgerkonzert, Atrium, 18:30
Sa	13.04.2023	Brass Projekt, St. Stephan 19:00
Sa	22.04.2023	Tag der offenen Tür, 10 -13 im Stadtgebiet - Start bei der Musikschule
Fr	05.05.2023	Piano e Forte, Minoritensaal 18:30
Fr	02.06.2023	Blockflötenorchesterkonzert, Florahofsaal Langenlebarn, 18:30
Sa	03.06.2023	Blockflötenorchesterkonzert, Sieghartkirchen Kulturpavillon, 18:30
Fr	23.06.2023	Danube Power, Donaubühne 15:00 - 19:00

“blasenfrei”



beschriftungen aller art

werbetafeln, autobeschriftungen, klebebuchstaben, transparente, individuelle messestände, deko,...

3430 staasdorf/tulln, T: 02272/63811

www.dieWerbe gestalten.at



**die
werbe
gestalten**

®